

# Presseinformation

---

## **Erneute Schließung des Max Ernst Museum Brühl des LVR – Neue Ausstellungen mit zeitgenössischen Künstlern und digitale Angebote**

**Brühl. 19.4.2021.** Aufgrund der aktuellen Entscheidung des Rhein-Erft-Kreises zur Eindämmung der Corona-Pandemie schließt das Max Ernst Museum Brühl des LVR zum 19. April 2021 bis auf Weiteres.

Als nächste große Schau steht ab dem 16. Mai die erste Doppelausstellung des Museums mit zwei zeitgenössischen Künstlern auf dem Programm: **„Hartmut Neumann – Verbotene Zonen | Wolf Hamm – Große Prozesse“**. Unter den Titeln „Verbotene Zonen“ und „Große Prozesse“ werden rund 120 Gemälde und Zeichnungen von Hartmut Neumann (\*1954) und Wolf Hamm (\*1974) präsentiert.

Die Präsentationen des 50. Preisträgers des Max-Ernst-Stipendiums der Stadt Brühl Minjae Lee und der diesjährigen 51. Preisträgerin Belia Brückner laufen bis zum 2. Mai. Das Max-Ernst-Stipendium wurde 1971, angeregt vom Künstler, von der Stadt Brühl ins Leben gerufen. Seit nunmehr 50 Jahren wird es jährlich vergeben, die Stipendiatinnen und Stipendiaten erhalten eine Ausstellung in Brühl.

Digitale (Mitmach-)Angebote zu künstlerischen Techniken, Leben und Werk von Max Ernst sowie zu den Ausstellungen stehen Kunst- und Kulturinteressierten auf der Homepage des Museums in der Reihe **„Museum@Home“** zur Verfügung.

Weitere Informationen: [www.maxernstmuseum.lvr.de](http://www.maxernstmuseum.lvr.de)

### **Ihre Ansprechpartnerin für redaktionelle Fragen und Bildanfragen:**

Max Ernst Museum Brühl des LVR

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Doris Vogel

Tel +49 (0) 2232 5793 - 111

Fax +49 (0) 221 / 8284 - 3066

E-Mail: [doris.vogel@lvr.de](mailto:doris.vogel@lvr.de)

[www.maxernstmuseum.lvr.de](http://www.maxernstmuseum.lvr.de)

Besuchen Sie uns auch auf [Facebook](#), [Instagram](#) und [Youtube](#).